

### Kommende Veranstaltungen:

Mi, 04.06. 09.30 Offener Kreis M. Bergfeld  
19.30 Gemeindeforum  
Fr, 06.05. 19:00 gottesnah  
19:00 180G.R.A.D. (s.u.)  
Sa, 07.06. 15:00 Hochzeit B. & L. Klepac  
So, 08.06. 09:00 Pfingst-Gottesdienst  
11:00 Pfingst-Gottesdienst  
Kindergottesdienst  
13:30 Gottesdienst in Koreanisch  
15:00 Gottesdienst in Arabisch  
18:00 SonntagsBibelkurs  
19:00 Pfingst-Gottesdienst

**180G.R.A.D.**, die Männerarbeit der FeG Bonn, veranstaltet einen **Grillabend** für Männer zw.18+99J. Mitzubringen: eventuell einen Klappstuhl – sonst ist für alles gesorgt. Wo: Unterhalb Gunterstrasse am Rheinufer Mehlem. Wann: **06.Juni, ab 19:00 h.** Anmeldung unter: 180G.R.A.D@fegbonn.de

Am Do, den **12.06.** um 19:30 Uhr laden wir wieder ein zu einer CVH-Veranstaltung zum Thema: **„Gebet im Islam“** mit Carsten Polanz.

Für das **Konzert „the living gospel“ am 21.06.** können Sie sonntags zwischen 10+11 Uhr und von 20-21 Uhr Karten im Vorverkauf erwerben. Nach dem Konzert gibt es Gegrilltes und ab 21 Uhr gemeinsames Fußball-Schauen.

Heute nehmen wir als **neue Mitglieder** in unsere Gemeinde auf: **Jonas Thöne und Clemens Dierkes.** Herzlich willkommen!

**Mitarbeiter werden gesucht** in folgenden Bereichen: Besuchsdienst, Bistro, Kindergottesdienst, Foyer- und Putzdienst, Videodienst, Projektionsdienst (und zwar für folgende Bereiche: Durchführung der Liedprojektion bei den Abendgottesdiensten; Vorbereitung der Liedpräsentationen am PC von Zuhause) Bei Interesse melden Sie sich im Gemeindebüro!

### Wir freuen uns, Sie heute in der FeG Bonn begrüßen zu dürfen.

Falls Sie Gast der Gemeinde sind und **Kontakt** zu einem Hausbibelkreis, ein Gespräch oder einen Besuch wünschen, wenden Sie sich an den Prediger oder Meik Wüste.

Nach den 11 und 19 Uhr- Gottesdiensten stehen Mitarbeiter des **Gebets- und Segnungsteams** zur Verfügung, wenn Sie ein Gespräch, ein Gebet oder einen Segen wünschen. Diese Mitarbeiter warten im vorderen Bereich des Saales und sind an ihren Namensschildern zu erkennen.

Jeden Sonntag um 10:15 Uhr findet ein **Gebet für Kranke** in unserer Kapelle statt.

Falls Sie **neu in Bonn** oder/und in der Gemeinde sind und Fragen zur Gemeinde haben, steht Ihnen ein Mitglied der Gemeindeleitung („Ältester“) am **InfoPoint** zur Verfügung.

Wir sind eine freie, staatlich anerkannte, jedoch unabhängige Gemeinde und finanzieren uns ausschließlich über Spenden.

#### **Spendenkonto der Gemeinde:**

SKB Witten  
BIC GENODEM1BFG  
IBAN DE09 4526 0475 0009 2347 00

#### **Unsere Bürozeiten:** Di.-Fr. 09.00-12.00 Uhr

Tel.: (0228) 33 83 880  
[gemeindebuero@fegbonn.de](mailto:gemeindebuero@fegbonn.de)

zum Gottesdienst am

Sonntag 01.06.2014,  
9 & 11 Uhr

Meik Wüste,  
Gemeindereferent der FeG Bonn

Predigtreihe Psalmen  
**Psalm 8**



## Die Perspektive wechseln

### Psalm 8

<sup>1</sup> Für den Dirigenten. Auf beschwingte Weise zu begleiten. Ein Psalm Davids.

<sup>2</sup> Herr, unser Herrscher, wie berühmt ist dein Name in aller Welt! Ja, auch am Himmel zeigst du deine Größe und Herrlichkeit.

<sup>3</sup> Schon Säuglingen und kleinen Kindern hast du dein Lob in den Mund gelegt, damit sie deine Macht bezeugen. Das hast du so bestimmt, um deine Gegner zu beschämen, um jeden Feind und Rachsüchtigen zum Schweigen zu bringen.

<sup>4</sup> Wenn ich den Himmel sehe, das Werk deiner Hände, den Mond und die Sterne, die du erschaffen und ´an ihren Ort` gesetzt hast, ´dann staune ich`:

<sup>5</sup> Was ist der Mensch, dass du an ihn denkst? Wer ist er schon, dass du dich um ihn kümmerst!

<sup>6</sup> Du hast ihn nur wenig geringer gemacht als Gott, mit Ehre und Würde hast du ihn gekrönt.

<sup>7</sup> Du hast ihn zum Herrn eingesetzt über deine Geschöpfe, die aus deinen Händen hervorgingen; alles hast du ihm zu Füßen gelegt.

<sup>8</sup> Du hast ihm Schafe und Rinder unterstellt und dazu alle frei lebenden Tiere in Feld und Flur,

<sup>9</sup> die Vögel, die am Himmel fliegen, ebenso wie die Fische im Meer und alles, was die Meere durchzieht.

<sup>10</sup> Herr, unser Herrscher, wie berühmt ist dein Name in aller Welt!

### Der Herr ist...

Für einen **König** wie David anzuerkennen und zu proklamieren, dass jemand anderes eigentlich Herrscher und damit König ist, lässt einen großen Anspruch erkennen. Es bedeutet, dass er selbst sich Gott unterordnet, der größer, bedeutender und höher gestellt ist. Gott ist für David der wahre König und damit auch in der ganzen Welt. David hält in seinem Loblied dies als Einleitung und als Schluss fest (Vers 10). Unter diesem Aspekt ist der ganze Psalm zu verstehen. Wenn Gott der höchste ist, dann kann und muss er angebetet werden.

Der Herr ist **Schöpfer** der ganzen Welt (Gen 1,1). In und an seiner Schöpfung ist die Herrlichkeit Gottes, seine Größe und Allmacht deutlich zu erkennen. David bestaunt den Himmel und erkennt, dass Gott hier am Werk gewesen ist (vgl. Ps 19,2; 33,6; 96,5; 104,2; 136,5-9; Neh 9,6). Der Mensch bildet in der Schöpfung die Krönung (Vers 6). Er ist und trägt den Fingerabdruck Gottes, ist in seinem Ebenbild geschaffen (Gen 1,26).

Auf diesem Psalm bezieht sich das Neue Testament an einigen Stellen (vgl. Mt 21,16; Hebr 2,6-8; 1Kor 15,27; Eph 1,22). Im Psalm 8 wird Gott der Herr daher als Messias prophetisch verkündet. Der Psalm kann deshalb als messianischer Psalm verstanden werden.

### Exkurs messianische Psalmen:

Messianische Psalmen beziehen sich in irgendeiner Weise auf Jesus Christus, der aus Davids Familienlinie kommen sollte. Viele solche Psalmen sind durch Verweise im Neuen Testament angedeutet. Psalmen, die sich auf Christus beziehen oder auch von ihm zitiert werden, sind z.B. Psalm 2, 8, 16, 22, 40, 45, 69, 72, 89, 102, 109-110 und 132. Andere können auch messianische Elemente beinhalten oder prophetische Referenzen.

### Der Mensch ist...

Der Mensch ist **zum Lob Gottes geschaffen** (Vers 3). Jesus zitiert diesen Vers bei der Tempelreinigung, nachdem er Blinde und Lahme geheilt und Kinder ihn als Sohn Davids gelobt hatten. Gott zu loben, ist von Anbeginn unseres Lebens in uns angelegt und kann, wenn es nicht unterdrückt wird, das ganze Leben durchziehen (vgl. z.B. Ps 63,5). Es richtet den Fokus auf Gott aus und lässt ihm den Platz zukommen, den er als Herrscher haben sollte.

In seinem Psalm spricht David vom Wert des Menschen (Verse 5-6). Gott hat ihn mit Ehre und Herrlichkeit gekrönt. Der Mensch ist daher in Gottes Augen unglaublich wertvoll. Wir können uns

darüber freuen, dass Christus diesen Wert in seinem Erlösungswerk am Kreuz bestätigt hat.

Der Psalm betont auch die Aufgabe, die der Mensch in der Schöpfung wahrzunehmen hat (Verse 7-9 vgl. Gen 1,28).

Er ist im positiven Sinne **zur Herrschaft berufen**. In einer von Sünde befallenen Welt kann der Auftrag in seinen verschiedenen Facetten nur unvollkommen ausgeführt werden. Und trotzdem ist Gott bereit trotz unserer Fehler und unseres Versagens mit uns zusammenzuarbeiten. Er traut uns etwas zu.

Gott hat alles unter seine Füße getan auch den Tod, der der letzte Feind des Menschen ist. Das Neue Testament bezieht Vers 7 deutlich auf Jesus (vgl. 1Kor 15,25-28; Hebr 2,8). Das ist Grund zur Anbetung und wirklich gute Nachricht!

### Gesprächs Anregungen für die Kleingruppe:

- Ist Gott der Herr auch dein Herrscher? Wie zeigt sich das in deinen Entscheidungen, deinem Umgang mit Zeit, Geld oder Beziehungen?
- Wo kannst du Gottes Herrlichkeit erkennen? Was lässt dich Gott als Schöpfer erkennen?
- In welchen Situationen fällt es dir schwer Gott zu loben? Warum ist Anbetung nicht an unsere Gefühle gebunden?
- Wo wertest du dich selbst ab/betrachtest dich nicht als wertvoll? Wie kann deine Kleingruppe dir helfen, eine andere Perspektive zu bekommen?